

Nachhaltigkeit - Global

**Jahresbericht
zum 30. September 2024**

EU-OGAW-VERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

IPConcept

R.C.S. Luxembourg B 82183

Nachhaltigkeit - Global

Tätigkeitsbericht	Seite 2
Vermögensübersicht	Seite 7
Vermögensaufstellung	Seite 17
Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	Seite 23
Anhang	Seite 25
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	Seite 32
Sonstige Information – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst	Seite 34
Anhang gemäß Offenlegungs- und Taxonomieverordnung	Seite 36

Der Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen, die Basisinformationsblätter sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des OGAW-Sondervermögens sind am Sitz der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei der Zahlstelle und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer sowie bei dem Vertreter in der Schweiz kostenlos per Post oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Portfolioverwaltung

Bei dem Nachhaltigkeit - Global handelt es sich um ein OGAW-Sondervermögen im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB). Es wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet. Die IPConcept (Luxemburg) S.A. wird bei der Umsetzung der Anlagestrategie für dieses Sondervermögen im Rahmen eines Advisorymandates von der DZ PRIVATBANK S.A. beraten.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele im Berichtszeitraum

Das Anlageziel des Fonds Nachhaltigkeit - Global ist es unter Berücksichtigung des Risikos einen angemessenen Wertzuwachs des Vermögens durch breite Diversifikation über verschiedene Anlageklassen, Währungen und Branchen zu erzielen. Das Portfolio wird auf stabile ordentliche Erträge zur Sicherstellung einer angemessenen Ausschüttung für die Erfüllung von Stiftungszwecken ausgerichtet. Die Auswahl der Einzeltitel sowohl für Aktien als auch für Unternehmens- und Staatsanleihen erfolgt nach sorgfältiger Beurteilung von ESG Kriterien. In unserem nachhaltigen Investmentprozess fokussieren wir uns auf Qualitätstitel, bei denen wir auf Portfolioebene unter Berücksichtigung einer angemessenen Diversifikation einen Mehrwert erwarten. Mindestens 75 Prozent des Wertes des OGAW-Sondervermögens werden in Vermögensgegenstände (Wertpapiere und Investmentanteile) investiert, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden.

Das Fondsmanagement verfolgt eine Anlagestrategie, die je nach Marktlage weltweit in verzinsliche Wertpapiere sowie bis zu 80% in Aktien investiert. Die Auswahl der Vermögenswerte trifft das Fondsmanagement auf Basis eines mehrstufigen risikokontrollierten Ansatzes, der auch Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt. Die Begrenzung der Anlagerisiken des Fonds mit ausgewogenem Risikoprofil erfolgt durch eine laufende Anpassung der Gewichtungen der einzelnen Anlageklassen. Im Aktiensegment wird überwiegend in Standardwerte weltweit sowie in marktweite Anlagen investiert. Im Segment Anleihen wird in Einzeltitel und in aktiv wie passiv gemante Fonds investiert. Neben den klassischen Anlagen in Aktien und Anleihen bietet diese Investmentlösung ebenfalls den Zugang zur Anlageklasse „Andere Anlagen“. Durch die Beimischung dieser Anlageklasse von bis zu 30% soll die Volatilität des Gesamtportfolios reduziert werden. Auch der Einsatz von Derivaten, zur Portfolioabsicherung, zur Erzielung von Zusatzerträgen bzw. zur Umsetzung einer effizienteren Portfoliogestaltung wird in den einzelnen Segmenten umgesetzt. Sollte zu einem Zeitpunkt keine der Investitionsmöglichkeiten den Erwartungen des Fondsmanagements entsprechen, kann das Anlagevermögen zum Teil in kurzfristige liquide Geldanlagen angelegt werden.

Die Berichtsperiode war geprägt durch ein sich abschwächendes konjunkturelles Umfeld, rückläufige Inflationszahlen und beginnende Zinssenkungen. Die weltweite Konjunktur schwächte sich im Berichtszeitraum merklich ab. Ein Grund hierfür waren die zuvor schnell gestiegenen Zinsen, ein daraus resultierender Abschwung auf den Immobilienmärkten sowie eine schwache Industrieproduktion. Die US-Wirtschaft verzeichnete noch ein weiterhin solides Wachstum, angetrieben durch einen robusten Arbeitsmarkt und einen entsprechend hohen privaten Konsum. In Europa war das Wirtschaftswachstum deutlich niedriger. Dazu beigetragen hat auch eine weiterhin schwächelnde Konjunktur in China. Nicht zuletzt der Konsum hat sich dort trotz Öffnung nach der Corona Pandemie nicht wieder erholt. Hinzu kommt eine umfassende Immobilienkrise. Die anfangs noch hohen Inflationsraten gingen im Verlauf des Berichtsjahres zunächst merklich, dann langsamer zurück. Die zunächst eingepreisten Erwartungen an Leitzinssenkungen wurden im Verlaufe des ersten Halbjahres zunehmend ausgepreist. Zum Ende des Berichtszeitraums verstärkte sich am Markt jedoch wieder der Eindruck, dass ein allgemeiner Leitzinssenkungszyklus näher rückte. Die EZB reduzierte im Juni und September ihre Leitzinsen um jeweils 25 Basispunkte und die US-Zentralbank begann ihren Leitzinssenkungszyklus im September mit einem Schritt von 50 Basispunkten. Zwischenzeitliche Sorgen um die US-Konjunktur sowie eine Leitzinserhöhung in Japan sorgten im August 2024 kurzzeitig für Verwerfungen an den Märkten. Geopolitische Risiken wie beispielsweise der Krieg in der Ukraine oder der Taiwan-Konflikt blieben unverändert bestehen, hatten aber geringere Einflüsse auf die Kapitalmärkte. Dafür sorgte der eskalierende Nahostkonflikt für erhöhte Volatilität an den Märkten, ebenso wie die Wahlen in Frankreich sowie die bevorstehende Präsidentschaftswahl in den USA.

Während des Großteils des Geschäftsjahres verharrten die Leitzinsen auf hohem Niveau. Durch eine nachlassende Inflation und zunehmend schwächer werdende konjunkturelle Indikatoren stieg allerdings die Erwartung an Leitzinssenkungen deutlich und schnell an. Die Renditen der Anleihen gaben in dessen Zuge kurzfristig deutlich nach, die Kurse stiegen rasant an. Ab Anfang 2024 drehte sich die Entwicklung jedoch wieder um. Zunehmende Zweifel am schnellen Rückgang der Inflation und entsprechend am Umfang der Leitzinssenkungen bescherten den Anleiherenditen einen Aufwärtstrend unter hoher Volatilität. Die Anleihekurse waren durch das Auspreisen der Leitzinssenkungsphantasien entsprechend unter Druck. Im weiteren Jahresverlauf gingen die Renditen allerdings wieder zurück, was sich speziell durch die Marktverwerfungen Anfang August kurzfristig noch verstärkte. Die Risikoaufschläge auf Unternehmens- und EM-Anleihen gingen bis Mai zurück, stiegen von diesen Tiefständen jedoch wieder leicht an. Die zwischenzeitlichen Ausreißer nach oben in Folge der Marktverwerfung Anfang August sowie September wurden bis Ende des jeweiligen Monats wieder komplett ausgeglichen. Durch den Beginn des Leitzinssenkungszyklus der großen Notenbanken gingen vor allem die Renditen kurzlaufender Anleihen auf beiden Seiten des Atlantiks zurück. Die im Berichtszeitraum vorherrschende inverse Zinsstrukturkurve, wonach Zinsen auf der kurzen Frist höher waren als die mit längerer Frist, verflachte zuletzt zusehends.

Die Aktienmärkte dies- und jenseits des Atlantiks verzeichneten ab Ende Oktober 2023 einen deutlichen Aufschwung. Angetrieben wurde der Markt unter anderem durch die Aussicht auf Leitzinssenkungen sowie durch positive Unternehmensberichte. Die US-Märkte wurden dabei insbesondere von wenigen großen Technologiewerten und den Perspektiven rund um das Thema künstliche Intelligenz getragen. Die asiatischen Märkte konnten an der positiven Entwicklung nur teilweise partizipieren. Insbesondere die Entwicklung der chinesischen Börsen blieb verhalten. Sie wurden durch eine schwache Konjunktur und anhaltende Unruhen auf dem Immobilienmarkt belastet. Zum Ende des Berichtszeitraums kam es zu einer Rotation an den Aktienmärkten. Vor allem US-Technologieunternehmen gerieten im Zuge der Berichtssaison für das zweite Quartal 2024 aufgrund bereits hoher Bewertungen und damit hoher Erwartungen unter Druck. Kleinkapitalisierte Unternehmen (Small Caps) und defensive Marktsegmente profitierten hingegen von der steigenden Erwartung vieler Marktteilnehmer an Leitzinssenkungen. Anfang August gab es eine teilweise drastische Kurskorrektur, ausgelöst durch eine Kombination aus enttäuschten Erwartungen an Wachstumsunternehmen im Zuge der Berichtssaison, gestiegenen Rezessionsorgen aufgrund einiger schwächerer US-Makrodaten sowie die Belastung von Carry-Trade-Strategien durch die starke Aufwertung des Yen in den Vorwochen. Im weiteren Monatsverlauf beruhigten sich die Rezessionsorgen und die Aktienkurse erholten sich teilweise wieder von ihren Verlusten. Auch im historisch performanceschwachen September verzeichneten die Aktienmärkte zu Beginn einen Rücksetzer, der im Monatsverlauf wieder aufgeholt werden konnte. Kurz vor Ende des Berichtszeitraums sorgte die Ankündigung eines umfassenden Stimulus-Pakets der chinesischen Regierung für einen sprunghaften Anstieg der chinesischen Börsenkurse. Zudem profitierten auch europäische Titel, die durch das eingetrübte Konjunkturbild ihres wichtigsten Absatzmarktes zuvor unter Druck geraten waren.

Die Kurse globaler Wandelanleihen bewegten sich im Betrachtungszeitraum aufwärts. Steigende Aktienkurse wirkten positiv. Ebenso trugen sinkende Renditen zu Beginn sowie zum Ende des Berichtszeitraums zur Steigerung bei. Zwischenzeitlich steigende Renditen belasteten nur partiell. Spreadeinengungen sorgten zudem für einen positiven Einfluss auf die Kursentwicklung. Der Rückgang Anfang August im Zuge der Marktverwerfungen sorgte nur für eine kurzfristige Belastung globaler Wandelanleihen.

Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraums

Die Gewichtung des Fonds liegt per 30. September 2024 bei 49,3% in Aktien und 33,9% in Renten, 14,8% in Andere Anlagen ca. 2% wurden in Liquidität gehalten.

Generell war die Berichtsperiode geprägt durch ein sich abschwächendes konjunkturelles Umfeld, rückläufige Inflationszahlen und beginnende Zinssenkungen.

Unsere Investitionen im Aktiensegment lagen schwerpunktmäßig in Europa und Nordamerika, Schwellenländer stellen eine Beimischung dar. Im Anleihesegment lag der Schwerpunkt auf Europa. Im Bereich der Anderen Anlagen waren wir über marktweite Anlagen in Wandelanleihen- sowie Multi Opportunity Strategien investiert. Themen rund um künstliche Intelligenz unterstützten u.a. Werte im Technologiebereich. Die asiatischen Märkte, vor allem die Unruhen im chinesischen Immobilienmarkt, belasten die dortigen Aktienmärkte. Anfang August kam es zu einer zwischenzeitlichen Korrektur an den Aktienmärkten u.a. verursacht durch eine starke Aufwertung des JPY und damit verbunden die Auflösung von sogenannten Carrytrades. Die Turbulenzen an den globalen Risikomärkten legten sich wieder relativ schnell. Kurz vor Ende des Berichtszeitraums sorgte die Ankündigung eines umfassenden Stimulus-Pakets der chinesischen Regierung sowie Maßnahmen der chinesischen Zentralbank für einen sprunghaften Anstieg der chinesischen Börsenkurse. Aber auch diese Reaktion wurde kurzfristig korrigiert. Wir präferierten in der Berichtsperiode weiterhin Qualitätstitel und Wachstumstitel vor Value und zyklischen Titeln.

Aus Branchensicht bilden zum 30.09.24 die Bereiche Informationstechnologie, Finanzen und Konsum die Schwerpunkte. Die Schwergewichte unter den Einzelaktien im Portfolio stellten Apple, Microsoft, E.ON, Zurich Insurance sowie Veolia Environment dar. In die Emerging Markets wurde über marktweite Anlagen investiert. Outperformer waren in der Berichtsperiode u.a. Unternehmen wie Eli Lilly, Schneider Electric, Walmart, Applied Materials, Allianz, AXA, Microsoft, oder Apple. Auf der negativen Seite kann man Befesa, BMW, Starbucks, LuLuLemon oder Nestlé nennen.

Das Rentensegment stand unter dem Einfluss beginnender Zinssenkungen. Diesmal ausgehend von der europäischen Zentralbank, die US Notenbank folgte im Nachgang ebenfalls mit einer Zinssenkung. Die Berichtsperiode war generell von einer zurückgehenden Inflation geprägt. Die Anleiherenditen zeigen sich relativ volatil. Nachdem Anfang 2024 die Zinsen angestiegen sind, gingen diese im Jahresverlauf wieder zurück. Im

Rentensegment konzentriert sich der Fonds überwiegend auf Staats- und Unternehmensanleihen. Auf der Rentenseite wurden im Laufe des Jahres mit Erreichen neuer Renditehöchststände die Duration sukzessive erhöht, hauptsächlich mit Staatsanleihen, um längerfristig von den gestiegenen Renditen zu profitieren. Bei den Credit-Risiken der Unternehmensanleihen behielten wir unseren konservativen Umgang bei und waren überwiegend im guten Investmentgrade investiert. Somit wurde, in Anbetracht der konjunkturellen Unwägbarkeiten, die Sicherheit in unseren Portfolios auf hohem Niveau gehalten. Grundsätzlich wirkte sich die Einengung der Spreads unterstützend aus und war damit ein Gegenpol zu den Belastungen aus den steigenden Renditen.

Fondsergebnis

Der Fonds Nachhaltigkeit - Global erzielte in der Berichtsperiode folgende Performance:

DE000A3C20D2	30.09.2023	30.09.2024	+10,70%
DE000A3C20E0	30.09.2023	30.09.2024	+10,99%
DE000A3C20F7	30.09.2023	30.09.2024	+11,39%
DE000A3C20G5	30.09.2023	30.09.2024	+11,55%

Im Berichtszeitraum verzeichnen wir eine insgesamt sehr positive Performanceentwicklung. Die Aktienperformance war ausgesprochen gut. Vor allem Wachstumstitel trieben die Aktienindizes in den USA nach oben. Die so genannten Magnificent 7 haben die Aktienbörsen, vor allem die Technologiebörsen sehr stark angetrieben. So konnte z.B. die Aktie des Unternehmens Nvidia im Berichtszeitraum ca. 180% zulegen. Microsoft oder Apple schafften in der Zeit ein Plus von ca. 37%.

Die Renditen in Europa haben sich zu Beginn des Berichtszeitraums nach unten entwickelt und die Kurse der Rentenpapiere konnten davon profitieren. Zu Jahresbeginn zogen die Zinsen wieder an, um zum Ende der Berichtsperiode wieder ungefähr auf dem Niveau vom Jahresstart anzukommen.

Der Fonds konnte insgesamt von der positiven Performance der weltweiten Aktienmärkte sowie der Rentenmärkte profitieren. Die geopolitischen Konflikte wurden immer wieder kurzfristig schlagend, hatten schlussendlich allerdings wenig Einfluss auf das Marktgeschehen.

Die Haupteinlösequellen stellen neben den regulären Zinserträgen, Dividenden und Kursgewinne dar.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Eine Investition in das Investmentvermögen war im Berichtszeitraum im wesentlichen aufgrund der Allokation mit folgenden Risiken verbunden:

Adressausfallrisiko

Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

Zinsänderungsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Währungsrisiko

Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Kursrisiko

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sog. Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiken können sich aus der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann, ergeben.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Produktrisiken und Risiken aus Kunden und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. folgende Vorkehrungen getroffen: Geschäfte in Finanzinstrumenten werden ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile

Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile beschränken oder aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese gegen Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Anteilklassenmerkmale des Fonds

	Nachhaltigkeit - Global A	Nachhaltigkeit - Global B	Nachhaltigkeit - Global C	Nachhaltigkeit - Global D
Aufflegungsdatum	30. Dezember 2021	30. Dezember 2021	30. Dezember 2021	30. Dezember 2021
Anteilklassenwährung	EUR	EUR	EUR	EUR
WKN	A3C20D	A3C20E	A3C20F	A3C20G
ISIN	DE000A3C20D2	DE000A3C20E0	DE000A3C20F7	DE000A3C20G5
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Anzahl der Anteile	44.783,000	300.902,000	208.663,000	55.718,265
Anteilwert (in Anteilklassenwährung)	99,80	96,24	97,09	97,34
Anleger	Private Anleger	Private Anleger	Private Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00 % p.a.	bis zu 5,00 % p.a.	bis zu 5,00 % p.a.	bis zu 5,00 % p.a.
Rücknahmeabschlag	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
Mindestanlagesumme	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
Verwaltungsvergütung	bis zu 2,00 % p.a.,	bis zu 2,00 % p.a.,	bis zu 2,00 % p.a.,	bis zu 2,00 % p.a.,

Zum Berichtsstichtag waren noch keine Anteile der Anteilklasse E (DE000A3C20H3) gezeichnet.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
IT	5.375.072,04	9,09
Finanzwesen	5.020.303,58	8,49
Basiskonsumgüter	3.110.362,65	5,26
Nicht-Basiskonsumgüter	3.056.196,06	5,17
Industrie	3.052.223,19	5,16
Gesundheitswesen	2.309.353,43	3,91
Versorgungsbetriebe	2.119.781,40	3,59
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	566.249,06	0,96
Immobilien	462.280,00	0,78
Energie	247.272,20	0,42
Summe	25.319.093,61	42,83
2. Verzinsliche Wertpapiere - Gliederung nach Land/Region		
Europäische Gemeinschaft	3.351.948,80	5,67
Niederlande	3.149.827,52	5,33
Österreich	2.046.025,32	3,46
Vereinigte Staaten von Amerika	1.577.527,08	2,67
Deutschland	1.520.058,85	2,57
Frankreich	1.338.490,05	2,26
Belgien	1.064.093,73	1,80
Supranationale Institutionen	1.034.310,00	1,75
Spanien	830.231,00	1,40
Irland	581.933,90	0,98
Kanada	391.849,15	0,66
Großbritannien	388.817,30	0,66
Polen	307.534,50	0,52
Summe	17.582.647,20	29,73
3. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Aktienfonds		
Emerging Markets	660.189,00	1,12
Indexfonds		
Global	3.003.691,60	5,08
Rentenfonds		
Europa	3.200.092,00	5,41
Global	1.640.822,42	2,78
Emerging Markets	546.375,00	0,92
Mischfonds		
Europa	2.908.337,50	4,92
Global	2.618.296,50	4,43
Summe	14.577.804,02	24,66
4. Bankguthaben	1.349.446,30	2,28
5. Sonstige Vermögensgegenstände	356.853,05	0,60
Summe	59.185.844,18	100,10
II. Verbindlichkeiten	-76.359,42	-0,10
III. Fondsvermögen	59.109.484,76	100,00

¹⁾ Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		41.682.739,94
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-1.057.929,57
2. Mittelzufluß/-abfluß (netto)		13.383.469,56
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	15.964.745,35	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-2.581.275,79	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-110.882,13
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		5.212.086,96
Davon nicht realisierte Gewinne	3.528.120,98	
Davon nicht realisierte Verluste	797.818,67	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		59.109.484,76

Ertrags- und Aufwandsrechnung(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	150.424,82
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	413.797,82
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	31.638,02
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	371.666,61
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	85.886,40
6. Erträge aus Investmentanteilen	233.089,82
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-71.793,88
Summe der Erträge	1.214.709,61
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	187,91
2. Verwaltungsvergütung	573.135,73
3. Verwahrstellenvergütung	46.040,30
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	26.722,62
5. Sonstige Aufwendungen	31.283,70
Summe der Aufwendungen	677.370,26
III. Ordentlicher Nettoertrag	537.339,35
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.317.770,41
2. Realisierte Verluste	-968.962,45
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	348.807,96
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	886.147,31
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	3.528.120,98
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	797.818,67
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.325.939,65
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	5.212.086,96

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		2.191.331,92
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-50.258,40
2. Mittelzufluss (netto)		2.075.595,58
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	2.191.550,44	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-115.954,86	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-23.888,16
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		276.763,79
Davon nicht realisierte Gewinne	188.108,17	
Davon nicht realisierte Verluste	38.700,78	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		4.469.544,73

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	11.392,25
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	31.344,30
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	2.396,47
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	28.154,90
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6.506,81
6. Erträge aus Investmentanteilen	17.658,99
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-5.438,64
Summe der Erträge	92.015,08
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	14,22
2. Verwaltungsvergütung	60.593,84
3. Verwahrstellenvergütung	3.487,75
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	2.024,71
5. Sonstige Aufwendungen	2.370,80
Summe der Aufwendungen	68.491,32
III. Ordentlicher Nettoertrag	23.523,76
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	99.849,17
2. Realisierte Verluste	-73.418,09
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	26.431,08
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	49.954,84
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	188.108,17
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	38.700,78
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	226.808,95
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	276.763,79

**Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung**

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	99.866,09	2,23
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	49.954,84	1,12
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	49.911,25	1,11
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung und Steuerabzug	99.866,09	2,23
1. Endausschüttung	99.866,09	2,23

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre ²⁾

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2022	1.886.883,18	90,20
30.09.2023	2.191.331,92	92,21
30.09.2024	4.469.544,73	99,80

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

²⁾ Auflegung des Fonds/Eröffnung der Anteilklasse am 30.12.2021.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		22.446.411,03
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-579.298,15
2. Mittelzufluss (netto)		4.433.939,73
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	4.493.796,34	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-59.856,61	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-23.425,93
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.680.224,69
Davon nicht realisierte Gewinne	1.847.417,00	
Davon nicht realisierte Verluste	439.558,52	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		28.957.851,37

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	73.736,26
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	202.863,70
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	15.510,01
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	182.219,51
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	42.110,41
6. Erträge aus Investmentanteilen	114.292,46
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-35.198,51
Summe der Erträge	595.533,84
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	92,00
2. Verwaltungsvergütung	322.163,62
3. Verwahrstellenvergütung	22.572,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	13.102,60
5. Sonstige Aufwendungen	15.340,97
Summe der Aufwendungen	373.271,22
III. Ordentlicher Nettoertrag	222.262,62
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	646.112,48
2. Realisierte Verluste	-475.125,93
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	170.986,55
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	393.249,17
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.847.417,00
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	439.558,52
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.286.975,52
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.680.224,69

**Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung**

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	671.011,46	2,23
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	393.249,17	1,31
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	277.762,29	0,92
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung und Steuerabzug	671.011,46	2,23
1. Endausschüttung	671.011,46	2,23

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre ²⁾

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2022	11.838.861,19	87,19
30.09.2023	22.446.411,03	88,77
30.09.2024	28.957.851,37	96,24

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

²⁾ Auflegung des Fonds/Eröffnung der Anteilklasse am 30.12.2021.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		12.430.190,66
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-311.281,30
2. Mittelzufluss (netto)		6.514.613,18
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	6.867.321,50	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-352.708,32	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-59.020,34
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.684.191,81
Davon nicht realisierte Gewinne	1.111.870,65	
Davon nicht realisierte Verluste	229.085,65	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		20.258.694,01

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	51.513,82
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	141.686,15
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	10.833,31
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	127.251,80
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	29.403,87
6. Erträge aus Investmentanteilen	79.794,95
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-24.581,14
Summe der Erträge	415.902,76
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	64,43
2. Verwaltungsvergütung	156.420,26
3. Verwahrstellenvergütung	15.763,64
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	9.148,21
5. Sonstige Aufwendungen	10.708,10
Summe der Aufwendungen	192.104,64
III. Ordentlicher Nettoertrag	223.798,12
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	451.136,03
2. Realisierte Verluste	-331.698,64
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	119.437,39
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	343.235,51
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.111.870,65
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	229.085,65
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.340.956,30
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.684.191,81

**Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung**

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	465.318,49	2,23
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	343.235,51	1,64
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	122.082,98	0,59
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung und Steuerabzug	465.318,49	2,23
1. Endausschüttung	465.318,49	2,23

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre ²⁾

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2022	11.613.394,22	87,42
30.09.2023	12.430.190,66	89,22
30.09.2024	20.258.694,01	97,09

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

²⁾ Auflegung des Fonds/Eröffnung der Anteilklasse am 30.12.2021.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		4.614.806,33
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-117.091,72
2. Mittelzufluss (netto)		359.321,07
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	2.412.077,07	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-2.052.756,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-4.547,70
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		570.906,67
Davon nicht realisierte Gewinne	380.725,16	
Davon nicht realisierte Verluste	90.473,72	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		5.423.394,65

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	13.782,49
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	37.903,67
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	2.898,23
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	34.040,40
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	7.865,31
6. Erträge aus Investmentanteilen	21.343,42
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-6.575,59
Summe der Erträge	111.257,93
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	17,26
2. Verwaltungsvergütung	33.958,01
3. Verwahrstellenvergütung	4.216,88
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	2.447,10
5. Sonstige Aufwendungen	2.863,83
Summe der Aufwendungen	43.503,08
III. Ordentlicher Nettoertrag	67.754,85
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	120.672,73
2. Realisierte Verluste	-88.719,79
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	31.952,94
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	99.707,79
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	380.725,16
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	90.473,72
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	471.198,88
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	570.906,67

Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	124.251,73	2,23
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	99.707,79	1,79
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	24.543,94	0,44
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung und Steuerabzug	124.251,73	2,23
1. Endausschüttung	124.251,73	2,23

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre ²⁾

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2022	15.502.763,08	87,52
30.09.2023	4.614.806,33	89,32
30.09.2024	5.423.394,65	97,34

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

²⁾ Auflegung des Fonds/Eröffnung der Anteilklasse am 30.12.2021.

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.24	Käufe Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichts- zeitraum	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Dänemark									
DK0062498333	Novo-Nordisk AS	STK	4.440,00	840,00	0,00	DKK	796,5000	474.278,82	0,80
								474.278,82	0,80
Deutschland									
DE0008404005	Allianz SE	STK	1.790,00	590,00	0,00	EUR	296,5000	530.735,00	0,90
DE0005190003	Bayer. Motoren Werke AG	STK	7.550,00	14.550,00	7.000,00	EUR	81,1400	612.607,00	1,04
DE0005552004	Dte. Post AG	STK	15.320,00	3.250,00	0,00	EUR	40,2000	615.864,00	1,04
DE000ENAG999	E.ON SE	STK	58.600,00	58.600,00	0,00	EUR	13,4700	789.342,00	1,34
DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK	6.650,00	13.050,00	6.400,00	EUR	32,6950	217.421,75	0,37
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München	STK	1.340,00	340,00	500,00	EUR	495,0000	663.300,00	1,12
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	STK	14.000,00	14.000,00	0,00	EUR	33,0200	462.280,00	0,78
								3.891.549,75	6,59
Frankreich									
FR0000120628	AXA S.A.	STK	16.750,00	7.250,00	0,00	EUR	35,5300	595.127,50	1,01
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	STK	8.600,00	8.600,00	0,00	EUR	63,3000	544.380,00	0,92
FR0000125338	Capgemini SE	STK	3.300,00	1.785,00	1.250,00	EUR	199,9000	659.670,00	1,12
FR0000120321	L'Oréal S.A.	STK	1.200,00	280,00	125,00	EUR	405,9500	487.140,00	0,82
FR0000121014	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	STK	794,00	490,00	135,00	EUR	703,4000	558.499,60	0,94
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK	1.970,00	1.135,00	1.250,00	EUR	240,3500	473.489,50	0,80
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	STK	23.990,00	4.940,00	0,00	EUR	30,0600	721.139,40	1,22
								4.039.446,00	6,83
Irland									
IE000S9YS762	Linde Plc.	STK	1.320,00	1.620,00	300,00	USD	479,5100	566.249,06	0,96
								566.249,06	0,96
Italien									
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazionale S.p.A.	STK	75.000,00	31.105,00	0,00	EUR	8,1240	609.300,00	1,03
								609.300,00	1,03
Luxemburg									
LU1704650164	BEFESA S.A.	STK	11.000,00	4.095,00	0,00	EUR	26,8000	294.800,00	0,50
LU0075646355	Subsea 7 S.A.	STK	17.000,00	17.000,00	0,00	NOK	170,5000	247.272,20	0,42
								542.072,20	0,92
Niederlande									
NL0010273215	ASML Holding NV	STK	680,00	1.269,00	1.745,00	EUR	757,3000	514.964,00	0,87
								514.964,00	0,87
Schweiz									
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	4.000,00	13.205,00	12.975,00	CHF	85,2000	362.167,91	0,61
CH0011075394	Zurich Insurance Group AG	STK	1.370,00	400,00	0,00	CHF	512,8000	746.584,48	1,26
								1.108.752,39	1,87

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.24	Käufe Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichts- zeitraum	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Vereinigte Staaten von Amerika									
US0231351067	Amazon.com Inc.	STK	3.000,00	3.000,00	0,00	USD	187,9700	504.482,02	0,85
US0378331005	Apple Inc.	STK	5.740,00	7.210,00	5.000,00	USD	227,7900	1.169.721,42	1,98
US0382221051	Applied Materials Inc.	STK	3.000,00	1.170,00	325,00	USD	204,9200	549.973,16	0,93
US0530151036	Automatic Data Processing Inc.	STK	2.550,00	1.000,00	0,00	USD	272,8800	622.512,08	1,05
US1729081059	Cintas Corporation	STK	2.800,00	2.800,00	0,00	USD	202,3500	506.870,64	0,86
US22160K1051	Costco Wholesale Corporation	STK	500,00	500,00	0,00	USD	885,6200	396.144,21	0,67
US5324571083	Eli Lilly and Company	STK	760,00	165,00	80,00	USD	877,7900	596.815,53	1,01
US5500211090	Lululemon Athletica Inc.	STK	960,00	1.410,00	450,00	USD	280,0100	240.480,94	0,41
US57636Q1040	Mastercard Inc.	STK	1.485,00	1.950,00	1.560,00	USD	493,6400	655.801,93	1,11
US5801351017	McDonald's Corporation	STK	1.960,00	750,00	1.710,00	USD	303,6900	532.503,49	0,90
US58933Y1055	Merck & Co. Inc.	STK	6.500,00	6.500,00	2.965,00	USD	113,6900	661.106,64	1,12
US5949181045	Microsoft Corporation	STK	2.875,00	1.710,00	440,00	USD	428,0200	1.100.874,49	1,86
US67066G1040	NVIDIA Corporation	STK	4.200,00	4.200,00	0,00	USD	121,4000	456.146,00	0,77
US7134481081	PepsiCo Inc.	STK	3.900,00	1.666,00	0,00	USD	170,0000	593.129,36	1,00
US78409V1044	S&P Global Inc.	STK	1.555,00	830,00	250,00	USD	512,7200	713.257,83	1,21
US8825081040	Texas Instruments Inc.	STK	3.775,00	1.030,00	0,00	USD	209,1400	706.301,22	1,19
US4370761029	The Home Depot Inc.	STK	1.700,00	770,00	0,00	USD	399,5300	607.623,01	1,03
US7427181091	The Procter & Gamble Co.	STK	4.100,00	2.170,00	0,00	USD	173,5500	636.567,36	1,08
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	STK	1.050,00	2.020,00	1.855,00	USD	614,4200	577.152,44	0,98
US92826C8394	VISA Inc.	STK	2.320,00	460,00	2.950,00	USD	275,1700	571.116,84	0,97
US9311421039	Walmart Inc.	STK	8.900,00	8.815,00	2.695,00	USD	79,7800	635.213,81	1,07
US94106L1098	Waste Management Inc.	STK	2.930,00	580,00	0,00	USD	205,5100	538.686,97	0,91
								13.572.481,39	22,96
Summe Aktien								25.319.093,61	42,83

Verzinsliche Wertpapiere

EUR									
XS2125914833	2,625% AbbVie Inc. v.19(2028)	EUR	230.000,00	0,00	0,00%		99,6920	229.291,60	0,39
BE6265142099	2,700% Anheuser-Busch InBev S.A./NV EMTN Reg.S. v.14(2026)	EUR	228.000,00	0,00	0,00%		100,0840	228.191,52	0,39
XS2485259241	1,750% Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. (BBVA) Reg.S. v.22(2025)	EUR	300.000,00	0,00	0,00%		98,5730	295.719,00	0,50
XS2634687912	4,134% Bank of America Corporation EMTN Reg.S. Green Bond v.23(2028)	EUR	185.000,00	0,00	0,00%		103,9440	192.296,40	0,33
FR001400KO38	4,125% Banque Fédérative du Crédit Mutuel S.A. [BFCM] Social Bond EMTN v.23(2030)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00%		105,5130	211.026,00	0,36
BE0000357666	3,000% Belgien Reg.S. v.23(2033)	EUR	813.000,00	228.000,00	94.000,00%		102,8170	835.902,21	1,41
XS1948611840	1,500% BMW Finance NV EMTN Reg.S. v.19(2029)	EUR	395.000,00	160.000,00	0,00%		94,7700	374.341,50	0,63
XS1419646317	1,500% BNP Paribas S.A. EMTN Reg.S. v.16(2028)	EUR	245.000,00	0,00	0,00%		95,8490	234.830,05	0,40
XS2582814039	3,750% British Telecommunications Plc. EMTN Reg.S. v.23(2031)	EUR	154.000,00	0,00	0,00%		103,3850	159.212,90	0,27
XS1617898363	1,125% Deutsche Telekom International Finance BV EMTN Reg.S. v.17(2026)	EUR	275.000,00	85.000,00	0,00%		97,8190	269.002,25	0,46

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.24	Käufe Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichts- zeitraum	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
EUR (Fortsetzung)									
XS1917358621	1,625% Dte. Post AG EMTN Reg.S. v.18(2028)	EUR	415.000,00	130.000,00	0,00%		96,6150	400.952,25	0,68
FR0011911247	2,375% Engie S.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.14(2026)	EUR	500.000,00	100.000,00	0,00%		99,4320	497.160,00	0,84
XS2791959906	3,500% E.ON SE EMTN Reg.S. v.24(2032)	EUR	460.000,00	460.000,00	0,00%		102,0010	469.204,60	0,79
EU000A3K4DS6	2,000% Europäische Union Reg.S. v.22(2027)	EUR	2.200.000,00	430.000,00	102.000,00%		99,1500	2.181.300,00	3,69
EU000A3K4D82	2,750% Europäische Union Reg.S. v.23(2026)	EUR	1.160.000,00	289.000,00	0,00%		100,9180	1.170.648,80	1,98
XS0975634204	3,000% European Investment Bank (EIB) Reg.S. v.13(2033)	EUR	1.000.000,00	1.100.000,00	100.000,00%		103,4310	1.034.310,00	1,75
XS1379184473	2,500% HSBC Holdings Plc. EMTN Reg.S. v.16(2027)	EUR	230.000,00	100.000,00	0,00%		99,8280	229.604,40	0,39
IE00BH3SQ895	1,100% Irland Reg.S. v.19(2029)	EUR	610.000,00	165.000,00	0,00%		95,3990	581.933,90	0,98
XS2498154207	2,000% Kreditanstalt für Wiederaufbau Reg.S. Green Bond v.22(2029)	EUR	660.000,00	154.000,00	0,00%		98,4700	649.902,00	1,10
FR001400CN47	2,625% La Poste EMTN Reg.S. Sustainability Bond v.22(2028)	EUR	200.000,00	100.000,00	0,00%		98,9700	197.940,00	0,33
NL0010071189	2,500% Niederlande Reg.S. v.12(2033)	EUR	1.932.000,00	317.000,00	96.000,00%		101,3460	1.958.004,72	3,31
AT0000A10683	2,400% Österreich Reg.S. v.13(2034)	EUR	1.011.000,00	211.000,00	103.000,00%		97,9680	990.456,48	1,68
AT0000A308C5	2,000% Österreich Reg.S. v.22(2026)	EUR	1.059.000,00	310.000,00	100.000,00%		99,6760	1.055.568,84	1,79
FR0013506524	1,125% Pernod-Ricard S.A. Reg.S. v.20(2025)	EUR	200.000,00	100.000,00	0,00%		98,7670	197.534,00	0,33
XS1766612672	1,125% Polen EMTN Reg.S. Green Bond v.18(2026)	EUR	315.000,00	65.000,00	0,00%		97,6300	307.534,50	0,52
ES00000127A2	1,950% Spanien Reg.S. v.15(2030)	EUR	550.000,00	290.000,00	100.000,00%		97,1840	534.512,00	0,90
XS2477935345	1,625% TenneT Holding BV EMTN Reg.S. Green Bond v.22(2026)	EUR	227.000,00	0,00	0,00%		97,5060	221.338,62	0,37
XS2804565435	3,500% The Bank of Nova Scotia EMTN Reg.S. Green Bond v.24(2029)	EUR	385.000,00	385.000,00	0,00%		101,7790	391.849,15	0,66
XS1708193815	1,250% The Procter & Gamble Co. v.17(2029)	EUR	340.000,00	255.000,00	0,00%		93,8490	319.086,60	0,54
XS2554488978	4,250% Volkswagen International Finance NV- EMTN Reg.S. Green Bond v.22(2028)	EUR	100.000,00	0,00	0,00%		102,7110	102.711,00	0,17
Summe verzinsliche Wertpapiere								16.521.365,29	27,94
Summe börsengehandelte Wertpapiere								41.840.458,90	70,77

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere**Verzinsliche Wertpapiere****EUR**

XS1292389415	2,000% Apple Inc. v.15(2027)	EUR	230.000,00	0,00	0,00%		98,8340	227.318,20	0,38
XS2631416950	3,500% ASML Holding NV EMTN Reg.S. v.23(2025)	EUR	223.000,00	0,00	0,00%		100,6410	224.429,43	0,38
XS1028941117	1,875% Merck & Co. Inc. v.14(2026)	EUR	229.000,00	0,00	0,00%		98,6350	225.874,15	0,38
XS1197833053	1,125% The Coca-Cola Co. v.15(2027)	EUR	190.000,00	100.000,00	0,00%		96,4700	183.293,00	0,31
XS1030900242	3,250% Verizon Communications Inc. EMTN v.14(2026)	EUR	199.000,00	100.000,00	0,00%		100,6870	200.367,13	0,34
Summe verzinsliche Wertpapiere								1.061.281,91	1,79
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								1.061.281,91	1,79

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.24	Käufe Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichts- zeitraum	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile									
LU1377965030	Allianz Global Investors Fund - Allianz Convertible Bond	ANT	28.150,00	28.150,00	0,00	EUR	113,6800	3.200.092,00	5,41
DE000A2DTL86	Aramea Rendite Plus Nachhaltig	ANT	5.283,00	2.365,00	2.015,00	EUR	91,3400	482.549,22	0,82
LU1797946248	Candriam Sustainable - Bond Emerging Markets	ANT	7.285,00	4.080,00	2.250,00	EUR	75,0000	546.375,00	0,92
LU1744630424	Carmignac Portfolio - Patrimoine Europe	ANT	20.590,00	7.820,00	1.875,00	EUR	141,2500	2.908.337,50	4,92
LU2548079073	Exklusiv Portfolio SICAV - Renten Kurze Laufzeit	ANT	8.885,00	600,00	0,00	EUR	101,8400	904.848,40	1,53
LU1748854863	Flossbach von Storch - Multiple Opportunities II	ANT	19.725,00	4.780,00	1.635,00	EUR	132,7400	2.618.296,50	4,43
LU0602539198	Nordea 1 SICAV - Emerging Stars Equity Fund	ANT	5.000,00	3.020,00	9.640,00	EUR	132,0378	660.189,00	1,12
LU1134536728	SKY Harbor Global Funds - US Short Duration Responsible High Yield Fund	ANT	3.440,00	3.440,00	0,00	EUR	73,6700	253.424,80	0,43
IE00BZ56RN96	WisdomTree Global Quality Dividend Growth UCITS ETF	ANT	93.080,00	39.560,00	21.705,00	EUR	32,2700	3.003.691,60	5,08
Summe der gruppenfremden Investmentanteile								14.577.804,02	24,66
Summe der Anteile an Investmentanteilen								14.577.804,02	24,66
Summe Wertpapiervermögen								57.479.544,83	97,22
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Bankguthaben bei:									
DZ PRIVATBANK S.A., Niederlassung Frankfurt		EUR	847.210,66					847.210,66	1,43
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		USD	2.499,00					2.235,64	0,00
Summe der Bankguthaben								849.446,30	1,43
vorzeitig kündbares Termingeld bei:									
Landesbank Baden-Württemberg		EUR	500.000,00					500.000,00	0,85
Summe vorzeitig kündbares Termingeld								500.000,00	0,85
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								1.349.446,30	2,28
Sonstige Vermögensgegenstände									
Sonstige Forderungen		EUR	2.235,48					2.235,48	0,00
Zinsansprüche		EUR	259.608,89					259.608,89	0,44
Dividendenansprüche		EUR	2.934,83					2.934,83	0,00
Steuerrückerstattungsansprüche		EUR	39.369,58					39.369,58	0,07
Forderungen aus Anteilumsatz		EUR	52.704,27					52.704,27	0,09
Summe sonstige Vermögensgegenstände								356.853,05	0,60

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.24	im Berichts- zeitraum	im Berichts- zeitraum	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Sonstige Verbindlichkeiten							
	Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung	EUR	-48.015,13			-48.015,13	-0,08
	Sonstige Verbindlichkeiten 1)	EUR	-28.344,29			-28.344,29	-0,05
Summe sonstige Verbindlichkeiten						-76.359,42	-0,13
Fondsvermögen						59.109.484,76	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

¹⁾ Diese Position setzt sich ausschließlich zusammen aus Forderungen aus Wechselgeschäften und aus Abgrenzungen für Prüfungskosten und Verwahrstellengebühren.

Zurechnung auf die Anteilklassen**Nachhaltigkeit - Global A**

Anteilwert	EUR	99,80
Umlaufende Anteile	STK	44.783,000

Nachhaltigkeit - Global B

Anteilwert	EUR	96,24
Umlaufende Anteile	STK	300.902,000

Nachhaltigkeit - Global C

Anteilwert	EUR	97,09
Umlaufende Anteile	STK	208.663,000

Nachhaltigkeit - Global D

Anteilwert	EUR	97,34
Umlaufende Anteile	STK	55.718,265
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,22

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 27.09.2024 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 27.09.2024
Devisenkurse	Kurse per 27.09.2024
Devisenkurse (in Mengennotiz)	
Dänische Krone	DKK 7,456500 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK 11,721900 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK 11,265200 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF 0,941000 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD 1,117800 = 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel	
A) Terminbörse	
B) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Dänemark					
DK0060448595	Coloplast AS	STK		5.900,00	5.900,00
Deutschland					
DE000A1EWWW0	adidas AG	STK		0,00	1.550,00
DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE	STK		7.000,00	7.000,00
DE0007164600	SAP SE	STK		0,00	4.000,00
DE0007236101	Siemens AG	STK		3.000,00	3.000,00
Frankreich					
FR0000121485	Kering S.A.	STK		0,00	695,00
Irland					
IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	STK		0,00	570,00
IE000S9YS762	Linde Plc.	STK		160,00	1.415,00
Niederlande					
NL0000395903	Wolters Kluwer NV	STK		2.900,00	2.900,00
Schweden					
SE0020050417	Boliden AB	STK		18.300,00	18.300,00
Schweiz					
CH0012214059	Holcim Ltd.	STK		8.400,00	8.400,00
Vereinigte Staaten von Amerika					
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	STK		1.820,00	8.760,00
US12572Q1058	CME Group Inc.	STK		1.000,00	2.200,00
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	STK		4.380,00	10.390,00
US4781601046	Johnson & Johnson	STK		7.000,00	7.000,00
US4943681035	Kimberly-Clark Corporation	STK		11.800,00	11.800,00
US6311031081	Nasdaq Inc.	STK		0,00	7.520,00
US7607591002	Republic Services Inc.	STK		4.400,00	4.400,00
US8552441094	Starbucks Corporation	STK		5.590,00	5.590,00
US1912161007	The Coca-Cola Co.	STK		13.000,00	13.000,00
US4278661081	The Hershey Co.	STK		3.100,00	3.100,00
Verzinsliche Wertpapiere					
EUR					
XS2152899584	1,000% E.ON SE EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2025)	EUR		160.000,00	470.000,00
FI4000527551	1,375% Finnland Reg.S. v.22(2027)	EUR		54.000,00	965.000,00

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Investmentanteile**KVG-eigene Investmentanteile**

LU0320533861	Flossbach von Storch - Global Convertible Bond	ANT		3.425,00	15.170,00
	Gruppenfremde Investmentanteile				
IE00BGDQ0V72	iShares IV Public Limited Company - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF USD	ANT		38.545,00	113.955,00

Derivate**(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)****Optionsrechte****Wertpapier-Optionsrechte****Optionsrechte auf Aktien****Verkaufte Kaufoptionen (Call)**

Basiswert(e) Apple Inc., ASML Holding NV, Bayer. Motoren Werke AG, Colgate-Palmolive Co., Coloplast AS, Holcim Ltd., Johnson & Johnson, Kimberly-Clark Corporation, Mastercard Inc., McDonald's Corporation, Nestlé S.A., Republic Services Inc., SAP SE, Siemens AG, The Coca-Cola Co., Thermo Fisher Scientific Inc., VISA Inc., Wolters Kluwer NV	EUR	521			
--	-----	-----	--	--	--

Anhang**Angaben gem. § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 Derivateverordnung****Angaben nach der Derivateverordnung**

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
--	------------	-------------

Die Vertragspartner der Derivate- Geschäfte:

n.a. ¹⁾

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,22
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft tätigt keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte.

Sonstige Angaben

Anteilwert Nachhaltigkeit – Global A	EUR	99,80
Umlaufende Anteile Nachhaltigkeit – Global A	STK	44.783,000
Anteilwert Nachhaltigkeit – Global B	EUR	96,24
Umlaufende Anteile Nachhaltigkeit – Global B	STK	300.902,000
Anteilwert Nachhaltigkeit – Global C	EUR	97,09
Umlaufende Anteile Nachhaltigkeit – Global C	STK	208.663,000
Anteilwert Nachhaltigkeit – Global D	EUR	97,34
Umlaufende Anteile Nachhaltigkeit – Global D	STK	55.718,265

¹⁾ Vertragspartner bei börsengehandelten derivativen Geschäften ist grundsätzlich die jeweilige Börse.

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt gemäß §§ 168 und 169 KAGB und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung („KARBV“).

Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

An einer Börse zugelassene/an einem organisierten Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind sowie Bezugsrechte für das OGAW-Sondervermögen werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

Nicht an Börsen notierte oder an organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände

Nichtnotierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit.

Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu dem OGAW-Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des OGAW-Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des OGAW-Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des OGAW-Sondervermögens hinzugerechnet.

Bankguthaben, Festgelder und Anteile an Investmentvermögen

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des WM/Reuters Fixing um 17:00 Uhr MEZ/MESZ ermittelten Devisenkurses des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Währung des OGAW-Sondervermögens (Euro) umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote Nachhaltigkeit - Global A	1,79 %
Gesamtkostenquote Nachhaltigkeit - Global B	1,55 %
Gesamtkostenquote Nachhaltigkeit - Global C	1,19 %
Gesamtkostenquote Nachhaltigkeit - Global D	1,05 %

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Angaben zu den Kosten gemäß § 101 Abs. 2 und 3 KAGB

Für das Sondervermögen ist gegenüber dem Anlageberater keine erfolgsabhängige Vergütung vorgesehen.

Die EU-OGAW-Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die EU-OGAW-Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen kein Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

DE000A2DTL86 Aramea Rendite Plus Nachhaltig (0,95 %) ¹⁾
IE00BGDQ0V72 iShares IV Public Limited Company - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF USD (0,20 %)
IE00BZ56RN96 WisdomTree Global Quality Dividend Growth UCITS ETF (0,38 %)
LU0320533861 Flossbach von Storch - Global Convertible Bond (0,68%)
LU0602539198 Nordea 1 SICAV - Emerging Stars Equity Fund (0,75 %)
LU1134536728 SKY Harbor Global Funds - US Short Duration Responsible High Yield Fund (0,50 %)
LU1377965030 Allianz Global Investors Fund - Allianz Convertible Bond (0,60 %)
LU1744630424 Carmignac Portfolio - Patrimoine Europe (0,85 %) ¹⁾
LU1748854863 Flossbach von Storch - Multiple Opportunities II (0,88%)
LU1797946248 Candriam Sustainable - Bond Emerging Markets (0,65 %)
LU2548079073 Exklusiv Portfolio SICAV - Renten Kurze Laufzeit (0,39%)

¹⁾ Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich Nachhaltigkeit – Global A ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich Nachhaltigkeit – Global B ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich Nachhaltigkeit – Global C ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich Nachhaltigkeit – Global D ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich Nachhaltigkeit – Global A ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich Nachhaltigkeit – Global B ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich Nachhaltigkeit – Global C ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich Nachhaltigkeit – Global D ¹⁾	EUR	0,00

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungskosten) und der Kosten der Veräußerung der Veräußerung der Vermögensgegenstände): EUR 36.487,65

¹⁾ Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20% der Position „sonstige Erträge“ („sonstige Aufwendungen“) ausmachen und die „sonstige Erträge“ („sonstige Aufwendungen“) 10% der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung**Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des KVG*)**

gezahlten Mitarbeitervergütung:	6.535.175,02 EUR
Davon feste Vergütung	5.964.761,69 EUR
Davon variable Vergütung	570.413,60 EUR
Direkt aus dem Fonds	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter der KVG	50

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des KVG*)

gezahlten Mitarbeitervergütung:	1.227.644,82 EUR
davon Geschäftsleiter	707.549,61 EUR
davon andere Führungskräfte	286.129,96 EUR
davon andere Risikoträger	233.965,25 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	0,00 EUR
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	0,00 EUR

*) IPConcept (Luxemburg) S.A. zum 31 Dezember 2023

Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat eine Vergütungssystematik festgelegt, welche den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften entspricht. Sie ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und ermutigt weder zur Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch hindert sie die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungssystematik steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, den Werten und den Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAW und ihrer Anleger und berücksichtigt dabei den Grundsatz zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. unterscheidet neben der Vergütung auf Grundlage des individualvertraglich in Bezug genommenen Kollektivvertrages für Bankangestellte in der jeweils gültigen Fassung die Vergütungssysteme für außertarifliche Mitarbeiter und für identifizierte Mitarbeiter.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für Mitarbeiter im außertariflichen Bereich der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen, wobei der Schwerpunkt auf der fixen Vergütung liegt. Jede außertarifliche Stelle wird anhand festgelegter Kriterien bewertet und einer von vier Verantwortungsstufen zugeordnet. Die außertariflichen Mitarbeiter erhalten einen individuellen Referenzbonus, der an die jeweils relevante Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem für außertarifliche Mitarbeiter verknüpft den Referenzbonus sowohl mit der individuellen Leistung des Mitarbeiters, der Entwicklung des jeweiligen Segmentes sowie dem Erfolg der IPConcept (Luxemburg) S.A.

Die identifizierten Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Dieses leitet sich aus dem Vergütungssystem der außertariflichen Mitarbeiter ab, sieht jedoch im Bereich der variablen Vergütung einen Maximalbonus vor. Die Zielvereinbarungssystematik berücksichtigt quantitative und qualitative Ziele. Die variable Vergütung von identifizierten Mitarbeitern wird bei Erreichen eines festgelegten Schwellenwertes in Teilen zurückbehalten und mit einer Sperrfrist versehen.

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Mindestens einmal jährlich findet eine zentrale und unabhängige interne Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass die Vergütungssysteme der IPConcept (Luxemburg) S.A. in Bezug auf die definierten Prüfungsgegenstände angemessen ausgestaltet sind. Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die zentrale und unabhängige Überprüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik 2023 zur Kenntnis genommen.

Gegenüber dem Vorjahr wurde keine Änderung der Vergütungssystematik vorgenommen.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

In Erfüllung der Anforderung, der zum 1. Januar 2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie, berichten wir gem. § 134c Abs. 4 AktG Folgendes:

- 1) Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken:
Hinsichtlich der mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die dort dargestellten Risiken sind vergangenheitsbezogen und es wird mittel- bis langfristig keine Änderung der dargelegten Risiken erwartet. Angaben zu weiteren allgemeinen Hauptanlagerisiken und wirtschaftlichen Unsicherheiten des Sondervermögens können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.
- 2) Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:
Hinsichtlich der Zusammensetzung des Portfolios verweisen wir auf die Vermögensaufstellung. Die Portfolioumsätze können ebenfalls der Vermögensaufstellung sowie der Angabe zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten sind den Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote im Anhang gem. § 101 Abs. 2 und 3 KAGB zu entnehmen.
- 3) Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:
Die Anlageziele und Anlagepolitik des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung wird dort dargestellt.
- 4) Einsatz von Stimmrechtsberatern:
Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. folgte für dieses Sondervermögen nicht den Abstimmungsempfehlungen eines Stimmrechtsberaters.
- 5) Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:

Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. tätigt für dieses Sondervermögen keine Wertpapierleihegeschäfte.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

n.a.

Klassifizierung nach SFDR-Verordnung (EU 2019/2088)

Auf dieses EU-OGAW-Sondervermögen finden Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie Artikel 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie) Anwendung.

Nähere Angaben siehe Überschrift „Anhang gemäß Offenlegungs- und Taxonomieverordnung“.

Hinweis an die Anleger

Mit Wirkung zum 6. Dezember 2024 wurde der Name des Sondervermögens geändert von „Nachhaltigkeit - Global“ in „DZ PRIVATBANK - Stiftung ausgewogen global“.

Luxemburg, den 11. Dezember 2024

IPConcept (Luxemburg) S.A.

Marco Onischchenko
Vorstandsvorsitzender

Jörg Hügel
Vorstand

Felix Graf von Hardenberg
Vorstand

An die IPConcept (Luxemburg) S.A., Luxemburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Nachhaltigkeit – Global – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 und der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der IPConcept (Luxemburg) S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 30. September 2024“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Sonstige Informationen“ und Informationen für Schweizer Anleger. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der IPConcept (Luxemburg) S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die IPConcept (Luxemburg) S.A. zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der IPConcept (Luxemburg) S.A. bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der IPConcept (Luxemburg) S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die IPConcept (Luxemburg) S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die IPConcept (Luxemburg) S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 12. Dezember 2024

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(René Rumpelt)
Wirtschaftsprüfer

(Abelardo Rodríguez González)
Wirtschaftsprüfer

INFORMATIONEN FÜR SCHWEIZER ANLEGER

a) Allgemeines

Die konstituierenden Dokumente, die Prospekte, die Basisinformationsblätter, die letzten verfügbaren Jahres- und Halbjahresberichte, die aktuellen Anteilspreise sowie weitere Informationen sind kostenlos in deutscher Sprache auf folgender Webseite erhältlich: „ipconcept.com“. In der Schweiz können diese bei „www.swissfunddata.ch“ sowie beim Vertreter in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

b) Valorenummer

Fondsname - Anteilscheinklasse	Valorenummer
Nachhaltigkeit - Global A	114771160
Nachhaltigkeit - Global B	114771174
Nachhaltigkeit - Global C	114771182
Nachhaltigkeit - Global D	114771195

c) Total Expense Ratio (TER) nach der Richtlinie Asset Management Association Switzerland (AMAS) vom 16. Mai 2008 (Fassung vom 5. August 2021)

Die bei der Verwaltung der kollektiven Kapitalanlage angefallenen Kommissionen und Kosten sind in der international unter dem Begriff "Total Expense Ratio (TER)" bekannten Kennziffer offenzulegen. Diese Kennziffer drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Vermögen der Kollektivanlage belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem %-Satz des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens aus und ist grundsätzlich nach folgender Formel zu berechnen:

$$\text{TER \%} = \frac{\text{Total Betriebsaufwand in RE}^*}{\text{Durchschnittliches Netto-Fondsvermögen in RE}^*} * 100$$

* RE = Einheiten in der Rechnungswährung der kollektiven Kapitalanlage

(Teil-)Fond - Anteilscheinklasse	Schweizer TER in %	Performancegebühr in %	TER unter Einbezug der Performancegebühr in %
Nachhaltigkeit - Global A	1,57	0,00	1,57
Nachhaltigkeit - Global B	1,33	0,00	1,33
Nachhaltigkeit - Global C	0,98	0,00	0,98
Nachhaltigkeit - Global D	0,83	0,00	0,83

d) Hinweise für die Anleger

Aus der Fondsmanagementvergütung können Vergütungen für den Vertrieb des Anlagefonds (Bestandspflegekommissionen) an Vertriebsträger und Vermögensverwalter ausgerichtet werden. Aus der Verwaltungskommission können institutionellen Anlegern, welche die Fondsanteile wirtschaftlich für Dritte halten, Rückvergütungen gewährt werden.

e) Prospektänderungen im Geschäftsjahr

Publikationen zu Prospektänderungen im Geschäftsjahr werden auf www.swissfunddata.ch zum Abruf zur Verfügung gestellt.

f) Wertentwicklung

Wertentwicklung in Prozent*

Stand: 30. September 2024

Fonds	ISIN WKN	Anteilklassen- währung	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre ¹⁾	10 Jahre
Nachhaltigkeit - Global A seit 04.02.2022	DE000A3C20D2 A3C20D	EUR	1,86%	10,71%	2,84%	---
Nachhaltigkeit - Global B seit 30.12.2021	DE000A3C20E0 A3C20E	EUR	1,99%	10,99%	-0,10%	---
Nachhaltigkeit - Global C seit 30.12.2021	DE000A3C20F7 A3C20F	EUR	2,17%	11,38%	0,87%	---
Nachhaltigkeit - Global D seit 30.12.2021	DE000A3C20G5 A3C20G	EUR	2,25%	11,55%	1,25%	---

* Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode und AMAS-Richtlinie zur Berechnung und Publikation der Performance von kollektiven Kapitalanlagen vom 16. Mai 2008 (Fassung vom 5. August 2021)).

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

¹⁾ seit Auflegung

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten.

Name des Produkts: **Nachhaltigkeit - Global**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **529900VQLMK308HFGY47**

Ökologische und/ oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

●● <input type="checkbox"/> Ja	●● <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: % <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind 	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 16,27% an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: %	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Das Fondsvermögen wird mindestens zu 75% in Wertpapiere investiert, deren Emittenten auf Basis ökologischer, sozialer sowie Merkmalen einer verantwortungsvollen Unternehmensführung ausgewählt wurden. Darunter zählen u.a. Verringerung der Treibhausgasemissionen, Abbau sozialer Ungleichheit und an Nachhaltigkeitszielen ausgerichtete Unternehmensführung. Die Bewertung der Nachhaltigkeitskriterien für Direktinvestments in Unternehmen (Aktien und Anleihen) werden auf Basis der Daten eines externen Anbieters berücksichtigt. Beim Einsatz von Kollektivanlagen bzw. Drittfonds wird zunächst geprüft, ob aktiv oder passiv gemanagte Fonds mit Berücksichtigung von ESG-Kriterien im Investmentprozess verfügbar sind.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

ESG Overall Score (Gesamtportfolio): 28,92

ESG Overall Score (nur für Einzeltitel von Unternehmensemittenten): 47,84

ESG Governance Score (Gesamtportfolio): 30,96

ESG Governance Score (nur für Einzeltitel von Unternehmensemittenten): 51,20

Die Entwicklung der Nachhaltigkeitsindikatoren wurden seitens des ausgelagerten Fondsmanagements bzw. durch den in Anspruch genommenen Anlageberater berechnet und zur Verfügung gestellt.

● **...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Berichtsperiode	2024	2023
#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale	97,67%	94,85%
#1A Nachhaltige Investitionen	17,61%	16,27%
Andere Investitionen	7,17%	7,78%
Soziale	7,14%	6,25%

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen haben als Ziel zu einem oder mehreren der 17 Sustainable Development Goals (SDG) der Vereinten Nationen sowie zu einem oder mehreren der sechs Umweltziele der EU-Taxonomieverordnung beizutragen. Eine Investition in Unternehmensemittenten trägt zu den 17 SDGs bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Unternehmens umsatznahe Beiträge in mindestens einem der folgenden Geschäftsfelder gemäß der Klassifizierung des Datenanbieters Moody's ESG Solutions vorliegen:

- " Zugang zu Informationen
- " Bildung / Entwicklung von Kompetenzen und Potenzialen
- " Energie und Klimawandel
- " Lebensmittel und Ernährung
- " Gesundheit
- " Infrastruktur
- " Verantwortungsvolle Finanzdienstleistungen
- " Wasser und sanitäre Anlagen
- " Schutz von Ökosystemen

Ein Investment von Unternehmensemittenten trägt zur EU-Taxonomieverordnung bei, wenn eine Wirtschaftstätigkeit Umsätze zu mindestens einem der folgenden sechs Umweltziele aufweist:

- " Klimaschutz
- " Anpassung an den Klimawandel
- " Nachhaltige Nutzung von Wasser- und Meeresressourcen
- " Wandel zu einer Kreislaufwirtschaft
- " Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung
- " Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität/Ökosystem

Darüber hinaus kann auch der Investitionszweck eines Instruments zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen beitragen (z.B. Green Bonds)

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Die Überprüfung, dass nachhaltige Investitionen von Unternehmensemittenten keinen der im vorherigen Abschnitt genannten ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlagezielen erheblich schaden, erfolgt durch den Anlageberater in zwei Stufen.

In der ersten Stufe werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren mittels umsatzbasierten Schwellenwerten als Ausschlusskriterien und einem Kontroversen-Screening berücksichtigt.

In der zweiten Stufe wird zur Überprüfung der Nachhaltigkeit von Investments von Unternehmensemittenten auf das SDG-Assessment von Moody's ESG Solutions zurückgegriffen. Hierbei erfolgt ein Screening des SDG-Alignments, auf Basis einer qualitativen 7-stufigen Skala (Highly Adverse; Adverse; Neutral; Marginal; Favourable; Highly Favourable; Not Rated; NULL) wodurch. Es wird sichergestellt, dass die nachhaltigen Investitionen keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden. Konkret werden nur solche Investments akzeptiert, die sich nicht auffallend negativ oder nachteilig (Highly Adverse) bzgl. der 17 SDGs verhalten.

Diese implizite Messung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird durch eine explizite Messung über die in den technischen Regulierungsstandards (RTS) zu der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments in Anhang I genannten Standardkennzahlen abgelöst, sobald am Markt eine ausreichende Datenverfügbarkeit für die erforderlichen Kennzahlen vorliegt.

Für Kollektivanlagen wird auf Basis der Daten von WM-Datenservice geprüft, ob die Umwelt- oder Sozialziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

— **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI - Principal Adverse Impact) werden implizit durch den Anlageberater über umsatzbasierte Ausschlusskriterien sowie einem Kontroversen-Screening wie folgt in den fünf PAI-Gruppen berücksichtigt:

PAI-Prüfung Stufe 1:

" Treibhausgas-Emission: Ausschluss von Unternehmensemittenten mit substantiellem Anteil am Kohleabbau, an fossilen Brennstoffen, an Nuklearenergie, am Abbau von Ölsanden/Ölschiefer und an atmosphärischen Emissionen; bei Staatsemittenten keine gravierenden Verstöße gegen

Klimaschutzkonventionen; bei Kollektivanlagen Berücksichtigung mindestens eines PAI-Indikators für Treibhausemissionen

" Biodiversität: Ausschluss von Unternehmensemittenten mit substantiellem Anteil an der Produktion von bedenklichen Chemikalien und kritischem Einfluss auf die Biodiversität; bei Kollektivanlagen Berücksichtigung PAI-Indikator negative Aktivitäten für Biodiversität

" Gewässerschutz: Ausschluss von Unternehmensemittenten mit signifikanter Beteiligung an der Wasserverschmutzung und Wasserverschwendung, mit substantiellem Anteil an der Produktion von bedenklichen Chemikalien; bei Kollektivanlagen Berücksichtigung PAI-Indikator Wasserverschmutzung

" Abfall: Ausschluss von Unternehmensemittenten mit substantiellem Umsatzanteil in Nuklearenergie und erheblichem Anteil an der Produktion gefährlicher Abfälle bzw. exzessive Abfallproduktion; bei Kollektivanlagen Berücksichtigung PAI-Indikator gefährliche Abfälle

" Soziales und Beschäftigung: Ausschluss von Unternehmensemittenten mit kritischen Verstößen gegen die UN Global Compact und Produktion von kontroversen Waffen; bei Staatsemittenten Ausschluss von Ländern, die gemäß Freedom House Index als nicht frei gelten; bei Kollektivanlagen Berücksichtigung mindestens eines PAI-Indikators für Soziales und Beschäftigung

PAI-Prüfung Stufe 2:

Für Unternehmensemittenten erfolgt durch den Anlageberater ein Screening des SDG-Alignments, wodurch sichergestellt wird, dass die nachhaltigen Investitionen keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden. Konkret werden nur solche Investments akzeptiert, die sich nicht auffallend negativ oder nachteilig bzgl. der 17 SDGs verhalten

Für Kollektivanlagen wird durch den Anlageberater auf Basis der Daten der Fondsanbieter (via Morningstar, WM-Datenservice oder European ESG Templates) geprüft, ob ein Fonds Bestandteil der Nachhaltigkeitspräferenzen gemäß der MiFID III ist. Hierdurch wird sichergestellt, dass ein Fonds die Umwelt- oder Sozialziele nicht wesentlich beeinträchtigt

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Für den Anteil der nachhaltigen Investitionen werden die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen sowie die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte eingehalten. Die betroffenen Unternehmensemittenten (Direktinvestments in Anleihen oder Aktien) dürfen anhand der Daten von Moody's ESG Solutions keine kritischen Verstöße in folgenden Kategorien aufweisen:

- " Grundlegende Menschenrechte
- " Grundlegende Arbeitsrechte und arbeitsrechtliche Standards
- " Diskriminierung
- " Kinderarbeit
- " Umwelt- und Sozialstandards in der Lieferkette
- " Korruption
- " Lobbyismus
- " Unternehmensführung
- " Umweltstrategie
- " Umweltunfälle
- " Grüne Produkte
- " Biodiversität
- " Wasser
- " Energie
- " Emissionen in die Atmosphäre
- " Abfallmanagement
- " Örtliche Umweltbelastung
- " Transport
- " Produktsicherheit
- " Nachhaltige Kundenbeziehung
- " Förderung sozialer und ökonomischer Entwicklung
- " Wettbewerbskonformes Verhalten

Kollektivanlagen, die gemäß Offenlegungsverordnung (MiFID II, Art. 2 Nr. 7b) nachhaltige Investitionen oder ökologische nachhaltige Investitionen gemäß Taxonomie Verordnung (MiFID II, Art. 2 Nr. 7a) tätigen und dem deutschen Zielmarktconcept gemäß Fondsanbieter (via Morningstar, WM-Datenservice oder European ESG Templates) entsprechen, weisen keine kritischen Verstöße gegen die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte auf

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden durch den Anlageberater im Rahmen der DNSH-Prüfung für nachhaltige Investitionen berücksichtigt, indem sichergestellt ist, dass jede PAI-Gruppe von mindestens 40 % der jeweilig anwendbaren Anlagegruppe des Portfolios erfüllt wird. Hierfür werden nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI - Principal Adverse Impact) implizit über umsatzbasierte Ausschlusskriterien sowie einem Kontroversen-Screening wie folgt in den fünf PAI-Gruppen berücksichtigt:

» Treibhausgas-Emission: Ausschluss von Unternehmensemittenten mit substantiellem Anteil am Kohleabbau, an fossilen Brennstoffen, an Nuklearenergie, am Abbau von Ölsanden/Ölschiefer und an atmosphärischen Emissionen; bei Staatsemittenten keine gravierenden Verstöße gegen Klimaschutzkonventionen; bei Kollektivanlagen Berücksichtigung mindestens eines PAI-Indikators für Treibhausemissionen.

» Biodiversität: Ausschluss von Unternehmensemittenten mit substantiellem Anteil an der Produktion von bedenklichen Chemikalien und kritischem Einfluss auf die Biodiversität; bei Kollektivanlagen Berücksichtigung PAI-Indikator negative Aktivitäten für Biodiversität.

» Gewässerschutz: Ausschluss von Unternehmensemittenten mit signifikanter Beteiligung an der Wasserverschmutzung und Wasserverschwendung, mit substantiellem Anteil an der Produktion von bedenklichen Chemikalien; bei Kollektivanlagen Berücksichtigung PAI-Indikator Wasserverschmutzung.

» Abfall: Ausschluss von Unternehmensemittenten mit substantiellem Umsatzanteil in Nuklearenergie und erheblichem Anteil an der Produktion gefährlicher Abfälle bzw. exzessive Abfallproduktion; bei Kollektivanlagen Berücksichtigung PAI-Indikator gefährliche Abfälle.

» Soziales und Beschäftigung: Ausschluss von Unternehmensemittenten mit kritischen Verstößen gegen die UN Global Compact und Produktion von kontroversen Waffen; bei Staatsemittenten Ausschluss von Ländern, die gemäß Freedom House Index als nicht frei gelten; bei Kollektivanlagen Berücksichtigung mindestens eines PAI-Indikators für Soziales und Beschäftigung.

Diese implizite Messung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird durch eine explizite Messung über die in den RTS zu der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments in Anhang I genannten Standardkennzahlen abgelöst, sobald am Markt eine ausreichende Datenverfügbarkeit für die erforderlichen Kennzahlen vorliegt.



Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.10.2023 - 30.09.2024

Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

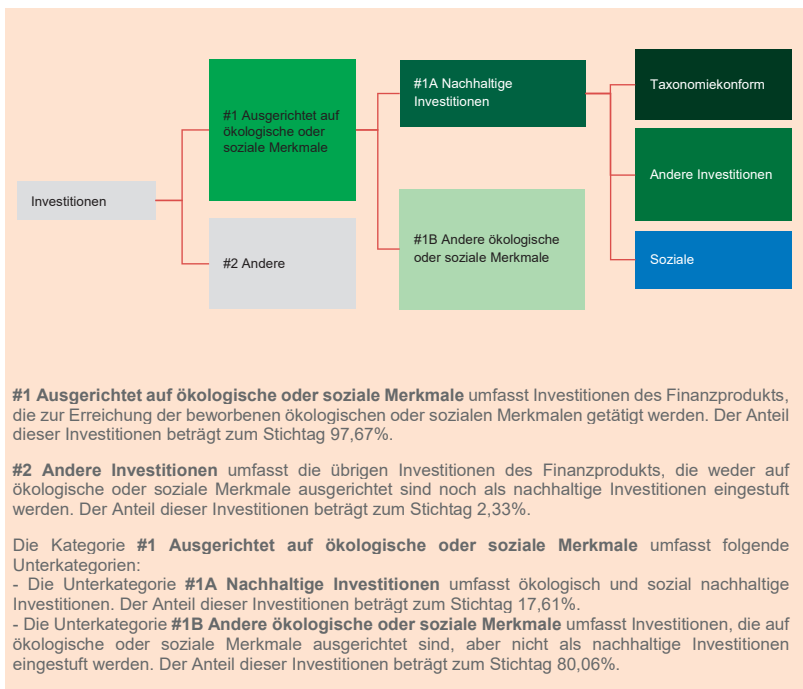
Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
WisdomTree Global Quality Dividend Growth UCITS ETF	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENST-LEISTUNGEN	4,62	Irland
Flossbach von Storch - Multiple Opportunities II	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENST-LEISTUNGEN	4,48	Luxemburg
Carmignac Portfolio - Patrimoine Europe	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENST-LEISTUNGEN	3,99	Luxemburg
Europäische Union Reg.S. v.22(2027)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	3,88	Europa
Niederlande Reg.S. v.12(2033)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	3,57	Niederlande
Flossbach von Storch - Global Convertible Bond	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENST-LEISTUNGEN	2,93	Luxemburg
Europäische Union Reg.S. v.23(2026)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	2,08	Europa
Nordea 1 SICAV - Emerging Stars Equity Fund	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENST-LEISTUNGEN	1,84	Luxemburg
Österreich Reg.S. v.22(2026)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	1,81	Österreich
Österreich Reg.S. v.13(2034)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	1,80	Österreich
European Investment Bank (EIB) Reg.S. v.13(2033)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENST-LEISTUNGEN	1,78	Supranationale Institutionen
Microsoft Corporation	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	1,72	Vereinigte Staaten von Amerika
Exklusiv Portfolio SICAV - Renten Kurze Laufzeit	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENST-LEISTUNGEN	1,68	Luxemburg
Apple Inc.	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	1,48	Vereinigte Staaten von Amerika
Belgien Reg.S. v.23(2033)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	1,41	Belgien



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für fossiles Gas die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 0,24% der Investitionen im Bereich Fossile Brennstoffe getätigt. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Sektor	Sub-Sektor	In % der Vermögenswerte
BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN	Erbringung von Dienstleistungen für die Gewinnung von Erdöl und Erdgas	0,24
ENERGIEVERSORGUNG	Elektrizitätsübertragung	0,88
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Beteiligungsgesellschaften	5,88
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Effekten- und Warenbörsen	0,34
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Fondsmanagement	19,63
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	5,06
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	1,00
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Sonstige Finanzdienstleistungen a. n. g.	3,99
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Sonstige mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	2,13

Anhang gemäß Offenlegungs- und Taxonomieverordnung

ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Treuhand- und sonstige Fonds und ähnliche Finanzinstitutionen	0,66
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	9,68
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	Erbringung sonstiger wirtschaftlicher Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	1,20
GASTGEWERBE/BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	1,51
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Einzelhandel mit Bekleidung	0,45
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Einzelhandel mit Datenverarbeitungsgeräten, peripheren Geräten und Software	1,92
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	0,73
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	1,19
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Versand- und Internet-Einzelhandel	0,39
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	0,85
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Leitungsgebundene Telekommunikation	0,59
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Verlagswesen	0,20
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Verlegen von sonstiger Software	1,72
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Getränkeherstellung	0,24
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Arbeits- und Berufsbekleidung	0,41
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Bier	0,44
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	0,37
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,11
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Erfrischungsgetränken; Gewinnung natürlicher Mineralwässer	0,79
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Industriegasen	1,07
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	0,93
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	1,58
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a. n. g.	1,09
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	0,70
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Schuhen	0,17
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermitteln	0,22
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	0,44
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von elektronischen Bauelementen	0,50

Nachhaltigkeit - Global

VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von elektronischen Bauelementen und Leiterplatten	0,30
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	0,37
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	0,68
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	3,16
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln a. n. g.	0,60
VERKEHR UND LAGEREI	Postdienste von Universaldienstleistungsanbietern	0,24
VERKEHR UND LAGEREI	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	1,81
WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	Sammlung nicht gefährlicher Abfälle	1,31
ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	Allgemeine öffentliche Verwaltung	0,50
ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	Öffentliche Verwaltung	16,34

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten**, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen wurde auf Basis des Gesamtportfolios bzw. des Gesamtportfolios exkl. Staatlicher Emittenten berechnet. Die Bewertung der Investitionen hinsichtlich der zuvor genannten Vermögensallokation in „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“, „#2 Andere Investitionen“ und „#1A Nachhaltige Investitionen“ wurde nicht berücksichtigt.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

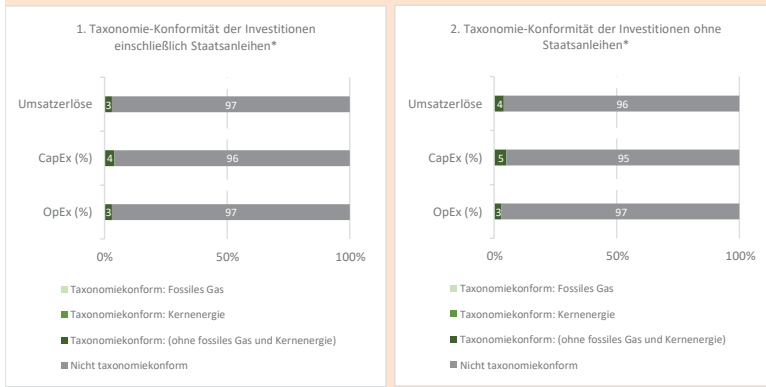
Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-Taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik gibt 89,40% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ ohne Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Ermöglichende Tätigkeiten: keine Angabe

Übergangstätigkeiten: keine Angabe

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Berichtsperiode	2023/2024	2022/2023
Taxonomiekonform	9,19%	3,76%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es werden mindestens 15% nachhaltige Investitionen getätigt. Von diesen 15% sind wiederum mindestens 1%, gemessen an den Investitionen des Finanzprodukts, taxonomiekonform. Die restlichen nachhaltigen Investitionen folgen einem Umweltziel oder einem sozialen Ziel, sind jedoch nicht taxonomiekonform. Eine separate Mindestquote für Investitionen mit Umweltziel ist nicht festgelegt. Der Anteil beträgt zum Berichtsstichtag 7,17%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Es werden mindestens 15% nachhaltige Investitionen getätigt. Von diesen 15% sind wiederum mindestens 1%, gemessen an den Investitionen des Finanzprodukts, taxonomiekonform. Die restlichen nachhaltigen Investitionen folgen einem Umweltziel oder einem sozialen Ziel, sind jedoch nicht taxonomiekonform. Eine separate Mindestquote für Investitionen mit sozialem Ziel ist nicht festgelegt. Der Anteil beträgt zum Berichtsstichtag 7,14%.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 fallen alle Investitionen, die sich anhand der E/S-Kriterien nicht der Kategorie #1 zuordnen lassen oder Investitionen, die aufgrund ihrer Charakteristik automatisch der Kategorie #2 zugeordnet werden wie bspw. Liquidität oder Rohstoffe. Für diese Investitionen gilt kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz, weil diese Vermögensgegenstände nicht hinsichtlich dieser Kriterien bewertbar sind.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale wird regelmäßig im Rahmen unseres nachhaltigen Investmentprozesses überwacht. Wir beziehen unser Nachhaltigkeitsresearch sowie entsprechende Daten von Moody's ESG Solutions, einem auf ESG spezialisierten globalen Partner mit mehr als 30 Jahren Erfahrung, Morningstar, WM-Datenservice und European ESG Templates. Mit Hilfe dieser Daten erfolgt eine systematische Auswertung eines Universums von mehr als 10.000 Emittenten und Kollektivanlagen auf Übereinstimmung mit unseren nachhaltigen Strategien. Hierdurch wird regelmäßig überprüft, welche Titel investierbar sind und ob erforderliche Anpassungen an den getätigten Investitionen vorgenommen werden müssen. Die Einhaltung der Merkmale bzw. Auswahlkriterien wird regelmäßig überwacht und erforderliche Anpassungen wurden unter Beachtung des Anlegerinteresses umgesetzt.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Es gibt keinen festgelegten Referenzwert.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Verwalter alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des OGAW-Sondervermögens kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des OGAW-Sondervermögens können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.

Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im „Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ enthalten.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Sonstige Information – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen Eigenkapital zum 31. Dezember 2023: EUR 10.080.000
Vorstand der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan) Vorstandsvorsitzender:	Marco Onischschenko
Vorstandsmitglieder:	Nikolaus Rummeler (bis zum 30. September 2024) Jörg Hügel (seit dem 30. Januar 2024) Felix Graf von Hardenberg (seit dem 1. Oktober 2024)
Aufsichtsrat der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft Aufsichtsratsvorsitzender:	Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A.
Aufsichtsratsmitglieder:	Bernhard Singer Klaus-Peter Bräuer
Wirtschaftsprüfer der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator B.P. 1443 L-1014 Luxemburg Großherzogtum Luxemburg
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A. Niederlassung Frankfurt am Main Platz der Republik 6 D-60325 Frankfurt am Main Eigenkapital zum 31. Dezember 2023: EUR 1.230.499.250
Wirtschaftsprüfer des Fonds	Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rosenheimer Platz 4 D-81669 München
Zentralverwaltungsstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen Großherzogtum Luxemburg
Anlageberater	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen Großherzogtum Luxemburg
Zusätzliche Angaben für die Schweiz Zahl- und Vertriebsstelle in der Schweiz	DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG Bellerivestrasse 36 CH-80008 Zürich
Vertreter und Informationsstelle in der Schweiz	IPConcept (Schweiz) AG Bellerivestrasse 36 CH-8008 Zürich

